

ANMERKUNGEN GEWERK ESTRICHLEGER: Einbau- "Checkliste" lt. Sachversständigem BBI Helge Andratzek

TRENNLAGE PE-FOLIE (mind. 0,2 mm):

Die Trennlage: Mineralwolle ist saugfähig. Sie müssen eine PE-Folie (mind. 0,2 mm) lückenlos über die EP-5 Platten legen. Die Stöße der Folie sollten ca. 10 cm überlappen und verklebt werden. Ohne Folie zieht das Wasser aus dem frischen Estrich in die Wolle – die Dämmung verliert ihre Wirkung und der Estrich verhungert (wird instabil).

RANDDÄMSTREIFEN:

Verwenden Sie einen Randdämmstreifen von mindestens 10 mm Dicke. Die EP-5 darf an keiner Stelle direkten Kontakt zur Wand haben.
Risiko Ursache Gegenmaßnahme
Abreißende Randfuge Höhenversatz (Schüsseln)
Estrich senkt sich durch Last auf Schüttung/Dämmung.
Ungleichmäßige Trocknung des 82 mm Estrichs.
Randdämmstreifen nicht zu früh abschneiden! Erst nach der Parkettverlegung bündig kappen.
Funktionsheizen strikt nach Protokoll

TRITTSCHALLDÄMMUNG:

Vermeidung von Kreuzfugen: Verlegen Sie die EP-5 Platten im Verband (versetzt), um eine stabilere Basis für den Estrich zu schaffen.

ALLE ANGEGEBENEN MASSE SIND AN DER BAUSTELLE EIGENVERANTWORTLICH ZU PRÜFEN.

BAUVORHABEN GENERALSANIERUNG UND ERWEITERUNG DES GISTLSAALS MIT INSTANDSETZUNG DES WIRTSHAUSES UND DER APPARTEMENTS			PROJEKT NR. 2022-022	DATUM 25.03.26
ART DETAILPLANUNG	BAUHERR GEMEINDE FRAUENAU RATHAUSPLATZ 4 94258 FRAUENAU	PLANUNG		MASSSTAB
INHALT ANMERKUNGEN TRITTSCHALL+ TRENNLAGE			PLAN NR. 2022_022 DP-BL.2.3	